

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 23

Illustration: "Herr Tokter ich ha das Buech da ggläse [...]"
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Herr Tokter ich ha das Buech da ggläse und jetzt sött
i mi glaubi behirnhandle laa. Oder meined Sie es hirn-
handli sich um en Fall wo's kei Zweckelei mee hät?“

Zwei Sätze aus dem Werk «Gestaltendes Denken» Band 2:

«Der aus der kosmischen Energie leistende Mensch hirnhandelt, wenn der Mensch hirnelt ohne zu handeln, wenn der Mensch handelt ohne zu hirneln, wenn er handlos hirnelt oder hirarlos handelt, so untersteht er nicht der kosmischen Energie, so hat er sich von der kosmischen Energie losgesagt und die Ergebnisse sind darnach.»

«Wer unter der Provokation eines Zweckes zum Selbst erstarrt, das identisch ist mit der Gier nach dem Zweck, letztlich mit dem Zweck selbst, wird zum Zweckler. Was er unternimmt, um den Zweck zu erraffen, hat mit Gestalten nichts mehr zu tun, es ist zweckeln, und was dabei herauskommt, ist Zweckelei. Der Zweckler zweckelt in und zu der Zweckelei.»

Aus indischen Meeren gefischt

Der Indonesiententeich - Die Sumatrapezkünstlerin - Die Borneonröhre - Die Celebestie - Die Jovaselinebüchse - Die Balibelle - Die Shanghaifischflossen - Der Japantograph - Der Burmarineattaché - Der Thailandschaftsmaler - Die Tonkindergärtnerin - Der Ceylonzadünger - Die Madagaskartenschlägerin.
Miggu

Aus dem Land der Rekorde

Die durchschnittliche amerikanische Frau, weiß das «National Institute of Human Relation» zu berichten, spricht heute langsamer als vor dem Krieg. Im Jahre 1939 waren es 175 Worte in der Minute, 1947 sind es nur noch 160 Worte.

In der Tat eine bemerkenswerte Feststellung!
To-pé

Lieber Nebil!

Der Lehrer will seiner Klasse über Mut dozieren. Er beginnt: Was mag das sein? Viele haben es nie gehabt und geben es doch auf ...»

«... den Geist!» rief der Sohn eines Humoristen.
Sch.

 „Hotel Bellevue“ Bern
Bellevue-Grill Bar Zur Münz
Beste Küche und Service
bei ortsüblichen Preisen

In der
Holbeinstube Basel
Dufourstr. 42
empfängt **jetzt** die verehrten Gäste
Jon Wieser
☐ Telefon (061) 3 36 00

